

Bayfield durchschneidet beträchtliche oberflächennahe Goldmineralisierung bei Rainy River und meldet Bonanza-Silberergebnisse in den Bohrlöchern 15 und 18

21.10.2010 | [IRW-Press](#)

Vancouver (British Columbia). Bayfield Ventures Corp. (TSX-V: BYV; FWB: B4N) (das „Unternehmen“) freut sich, oberflächennahe Bohrergebnisse nördlich der bereits zuvor veröffentlichten Bohrlöcher, in einem Gebiet, das als Zone North Gold bekannt ist, auf dem zu 100 % unternehmenseigenen Grundstück Burns Block im Bezirk Rainy River im Nordwesten von Ontario, bekannt zu geben. Der Block Burns liegt unmittelbar östlich, auf dem Streichen von Rainy River Resources' (TSX-V: RR) Goldlagerstätte mit mehreren Millionen Unzen Gold. Rainy River Resources' Ressource gemäß NI 43-101 beinhaltet 2,37 Millionen Unzen Gold mit einem Gehalt von 1,3 g/t in der angezeigten Kategorie und 2,66 Millionen Unzen Gold mit einem Gehalt von 1,2 g/t Gold in der abgeleiteten Kategorie.

Karte der Rainy-River-Goldgrundstücksschürfrechte: <http://www.bayfieldventures.com/i/pdf/BYVRRArea.pdf>

Highlights:

- Die gemeldete Mineralisierung in der oberflächennahen Zone North Gold liegt innerhalb der Tagebauparameter und entspricht den Ergebnissen von Rainy River Resources in ähnlichen Tiefen.
- Die Goldmineralisierung erstreckt sich von unserer westlichen Grenze zu Rainy River Resources über 150 Meter und ist in Richtung Osten weiterhin offen.
- In allen zwölf Bohrlöchern der Zone North wurde Gold gefunden.
- Die nächsten Bohrlöcher, RR10-32 und aufwärts, werden zurzeit gebohrt, um den hochgradigen Goldausläufer anzupeilen, der in den Bohrlöchern RR10-15 und RR10-18 durchschnitten wurde; die Ergebnisse sind noch ausständig.
- Die Bonanza-Silberergebnisse von Bohrloch RR10-18 sind eingetroffen: 360 g/t Silber auf 10 Metern, einschließlich 1.760 g/t Silber auf 1 Meter.
- Die Kartierung der Grundstücke Burns und „B“ Block ist abgeschlossen; alteriertes Muttergestein wurde auf dem gesamten Burns Block kartiert und weist auf großes Potenzial für die Entdeckung einer zusätzlichen Mineralisierung östlich des aktuellen Bohrgebiets hin.

Jim Pettit, CEO von Bayfield Ventures, sagte: „Bayfield durchschneidet weiterhin Goldwerte, die sich mit den Ergebnissen von Rainy River Resources vergleichen lassen – sowohl innerhalb als auch unterhalb der Tagebauparameter. Des Weiteren verleihen die hochgradigen Silberabschnitte in den Bohrlöchern RR10-15 und RR10-18 dem Explorationspotenzial auf dem Burns Block eine neue Dimension. Da der Schwerpunkt der jüngsten Bohrungen vor allem auf der Anpeilung des hochgradigen Goldausläufers zwischen den Bohrlöchern RR10-15 und RR10-18 lag, freut sich das Unternehmen bereits auf das Eintreffen weiterer Bohrergebnisse des vor kurzem erweiterten, 50.000 Meter umfassenden Programms.“

Entlang des von Westen nach Osten verlaufenden Explorationsbohr-Fences im nordöstlichen Teil des Burns Blocks wurde in zwölf oberflächennahen Bohrlöchern (RR10-20 bis RR10-31) eine beträchtliche Goldmineralisierung gefunden. Diese Bohrlöcher wurden konzipiert, um die Zone North Gold zu erproben (klicken Sie auf den Link „Aktualisierte Bohrexplorationskarte Burns Block“ weiter unten). Die Untersuchungsergebnisse dieses Bohr-Fences zeigen, dass sich die Mineralisierung 150 Meter östlich der westlichen Grenze des Burns Blocks erstreckt und dass diese Zone in Richtung Osten weiterhin offen ist. Die Ergebnisse machen auch deutlich, dass die Zone North, die innerhalb der Tagebauparameter liegt, eine ähnliche Goldmineralisierung (sowohl in puncto Gehalt als auch in puncto Abschnittslänge) beherbergt wie jene oberflächennahe Mineralisierung bei Rainy River Resources' Lagerstätte. Die Untersuchungsergebnisse des nördlichen Fences sind in Tabelle 1 weiter unten zusammengefasst. Das zweite Bohrgerät wurde zum Burns Block gebracht, um den nördlichen Fence in Richtung Osten zu

erweitern, während das andere Bohrgerät die Infill-Bohrungen fortsetzt, um den hochgradigen Goldausläufer anzupeilen, der in den Bohrlöchern RR10-15 und RR10-18 durchschnitten wurde.

Aktualisierte Bohrexplorationskarte Burns Block:

http://www.bayfieldventures.com/i/maps/BYV_Burns_Exploration_Map_July_2010.jpg

Golduntersuchungsergebnisse für den Burns Block in der Zone North:

http://www.irw-press.com/dokumente/BYV_Tabellen_211010.pdf

Silberuntersuchungsergebnisse der Bohrlöcher RR10-15 und RR10-18:

Bayfield führte bei allen Proben der Bohrlöcher RR10-15 und RR10-18 ein Multi-Element-ICP-Paket durch. Dies wurde aus unterschiedlichen Gründen getan – vor allem, um in den hochgradigen Goldabschnitten der beiden Bohrlöcher Silberwerte zu erhalten. Die Untersuchungsergebnisse sind in Tabelle 2 angegeben: http://www.irw-press.com/dokumente/BYV_Tabellen_211010.pdf

Erörterung der Silberuntersuchungsergebnisse der Bohrlöcher RR10-15 und RR10-18:

Eine detaillierte Aufzeichnung des Bohrlochs RR10-18 wies darauf hin, dass sichtbare Goldkörner örtlich eine äußerst blasse Farbe aufwiesen, was darauf hinweist, dass sich beträchtliche Mengen Silber mit nativem Gold vermischten. Die Silberuntersuchungsergebnisse bestätigen, dass sich Silber mit Gold vermischt, und wiesen auch darauf hin, dass auch andere Silberminerale, wahrscheinlich einschließlich Argentit, in der mineralisierten Zone vorhanden sind. Die Silberwerte sind in einigen Ergebnissen viel zu hoch, um als Silbermischung in den beobachteten Elektronenkörnern erachtet zu werden, weshalb auch andere Silberminerale vorhanden sein müssen. Es werden dünne Abschnitte von ausgewählten hochgradigen Zonen in den Bohrlöchern RR10-15 und RR10-18 erstellt, um die Identifizierung dieser Silberminerale zu unterstützen.

Eine separate Zone von 3 Metern mit 74 g/t Silber kommt innerhalb einer Goldmineralisierung im Grammbereich, 12 Meter unterhalb der hochgradigen Hauptzone in Bohrloch RR10-18, vor. Diese Silbermineralisierungszone innerhalb von Gold im Grammbereich weist eindeutig darauf hin, dass in anderen Goldzonen im Gramm- bis Multi-Grammbereich auf dem Burns Block eine verbreitete Silbermineralisierung mit mehreren Unzen vorhanden ist.

Die Silbermineralisierung auf dem Burns Block könnte bei einer etwaigen Bewertung der wirtschaftlichen Parameter der bekannten Mineralisierung von großer Bedeutung sein. Bayfield hat nun beschlossen, die Silberuntersuchung in allen goldmineralisierten Zonen auf dem Burns Block fortzusetzen.

Erörterung der Golduntersuchungsergebnisse der Zone North (Bohrlöcher RR10-20 bis RR10-31):

Die Golduntersuchungsergebnisse des nördlichen Bohr-Fences waren äußerst viel versprechend. Die mineralisierten Zonen befinden sich in stark serizit- und chloritalteriertem Dazitvulkangestein. Ebenso wie die bereits zuvor gemeldeten Zonen 283 und West Gold im Süden beginnt auch diese Mineralisierung im oberen Teil einer markanten vulkanischen Fragmenteinheit, die als Lapilli-Tuffstein bekannt ist. Die geologische Beschaffenheit der bis dato entlang des nördlichen Fences entdeckten Mineralisierung ist identisch mit jener der Zonen 283 und West und wird als neigungsaufwärts verlaufende Fortsetzung dieser Zonen interpretiert. Die geradlinige Weiterführung der Zone nach oben weist darauf hin, dass sie sehr nahe an der nördlichen Grenze des Burns Blocks zu Tage treten wird (wahrscheinlich unterhalb einer Geschiebemergelschicht). In diesem äußerst oberflächennahen Gebiet werden weitere Bohrungen durchgeführt.

In allen Gebieten, die bisher auf dem Burns Block erkundet wurden, wurde an jenen Stellen eine hochgradige Mineralisierung gefunden, wo intensive Serizitalterationen abnehmen und Chloriterzgänge auftauchen. Diese Alterationsgrenze verläuft wahrscheinlich in Richtung Osten, auf der gesamten Mineralisierungshülle, die im Dazitmuttergestein erschlossen wurde, weiter.

Explorationspotenzial:

Nach dem Abschluss von Bohrloch RR10-31, das sich am zurzeit östlichen Ende des nördlichen Fences befindet, wurde das Bohrgerät zu einem Standort nördlich des Entdeckungsbohrlochs RR10-15 gebracht, um mit der Suche nach einer potenziellen nördlichen Erweiterung der hochgradigen Goldzone zu beginnen, die in Bohrloch RR10-15 durchschnitten wurde (siehe Pressemitteilung vom 24. August 2010). Zwischen Bohrloch RR10-15 und dem nördlichen Fence wurden insgesamt vier Bohrlöcher gebohrt (RR10-32 bis

RR10-35); die Ergebnisse sind noch ausständig. Das Bohrgerät wurde anschließend zu einem Standort unmittelbar nördlich von Bohrloch RR10-18 gebracht, in der südwestlichen Ecke des Burns Blocks. In diesem Gebiet werden nun Infill-Bohrlöcher gebohrt, um die geradlinig abfallenden 400 Meter zwischen der oberflächennäheren hochgradigen Zone in RR10-15 und der tieferen hochgradigen Zone in RR10-18 zu erproben. Diese Infill-Bohrung zwischen den Bohrlochern RR10-15 und RR10-18 wird mit dem Ziel fortgesetzt, den hochgradigen Goldausläufer auf dem Grundstück zu beschreiben.

Einige bedeutsame Entwicklungen auf dem Burns Block im August und September weisen darauf hin, dass das Explorationspotenzial des gesamten Grundstücks hervorragend ist. Jüngste Entwicklungen beinhalten die Identifizierung einer Bonanza-Silbermineralisierung sowie einer pervasiven, oberflächennahen Goldmineralisierung, die sich über 150 Meter in Richtung Osten erstreckt.

Bayfield befindet sich sowohl auf dem Grundstück Burns als auch auf dem Grundstück „B“ Block noch in einem sehr frühen Explorationsstadium – es wurden erst 16.000 von 50.000 Meter an Bohrungen abgeschlossen (einige davon werden noch untersucht). Die oben genannten Punkte weisen auf ein enormes Potenzial für weitere Gold- und Silberentdeckungen östlich des aktuellen nördlichen Bohr-Fences hin. Dieses Potenzial ist in den zentralen und südlichen Teilen des Burns Blocks ebenso groß, wo Bohrungen in Richtung Osten auf ein äußerst viel versprechendes Land hinweisen, das noch erkundet werden muss.

Qualitätskontrolle:

Die Bohrkernanalysen und die Untersuchungen werden von ACT Labs in Thunder Bay (Ontario) durchgeführt. Das Labor ist gemäß ISO/IEC 17025:2005 (CAN-P-4E) zertifiziert. Der Bohrkern wird geteilt und in standardmäßigen 0,5- bis 1-Meter-Abschnitten erprobt. Die Kernproben mit Werten von über 3.000 ppb (über der Grenze) werden mittels einer 30-Gramm-Brandprobe mit AA-Abschluss sowie mittels gravimetrischer Methoden auf Gold untersucht. Bei Proben mit Werten von über 5.000 ppb werden metallische Siebuntersuchungen durchgeführt. Das Unternehmen führte ein Qualitätssicherungs- und -kontrollprogramm ein, um sicherzustellen, dass die Proben und Analysen sämtlicher Explorationsarbeiten gemäß den bestmöglichen Praktiken durchgeführt werden.

Shane Hu, P.Geol., Project Geologist von Bayfield Ventures, ist die qualifizierte Person gemäß National Instrument 43-101, die sowohl das Projektgebiet als auch die Erstellung der technischen Informationen dieser Pressemitteilung beaufsichtigt hat.

Über Bayfield Ventures Corp.

Bayfield Ventures Corp. erkundet das Gebiet Rainy River in Northwestern Ontario nach Gold.

Das Unternehmen verfügt über etwa 50,5 Millionen ausgegebene Aktien und weist einen Kassenstand von über 8 Millionen \$ auf.

Weitere Informationen über Bayfield Ventures Corp. (TSX-V: BYV) erhalten Sie auf der Website des Unternehmens unter www.bayfieldventures.com.

IM NAMEN DES BOARD OF DIRECTORS

James G. Pettit
Chairman und CEO

Für weitere Informationen kontaktieren Sie bitte mich oder:

Don Myers
Direktor
Bayfield Ventures Corp.
Telephone: 604-687-3376
Gebührenfrei: 800-567-8181
Fax: 604-687-3119
Email: info@bayfieldventures.com

Weiterer Kontakt:

Envoy Strategic Partners Investor Relations
Jay Bedard
Telefon: 416-977-7778
E-Mail: jay@envoystrategicpartners.com

DIE TSX VENTURE EXCHANGE ODER DESSEN REGULIERUNGSDIENSTLEISTER ÜBERNEHMEN KEINE VERANTWORTUNG FÜR DIE RICHTIGKEIT ODER GENAUIGKEIT DES INHALTS DIESER PRESSEMITTEILUNG.

Diese Pressemitteilung könnte bestimmte „vorausblickende Aussagen“ enthalten, die eine Reihe von Risiken und Ungewissheiten in sich bergen. Es kann keine Gewährleistung abgegeben werden, dass solche Aussagen richtig sind; die tatsächlichen Ergebnisse und zukünftigen Ereignisse können sich erheblich von solchen Aussagen unterscheiden. Eine detailliertere Erläuterung solcher Risiken und anderer Faktoren können Sie den Veröffentlichungen des Unternehmens mit den kanadischen Wertpapierregulierungsbehörden auf www.sedar.com entnehmen.

Für die Richtigkeit der Übersetzung wird keine Haftung übernommen! Bitte englische Originalmeldung beachten!

Dieser Artikel stammt von Rohstoff-Welt.de

Die URL für diesen Artikel lautet:

<https://www.rohstoff-welt.de/news/22190--Bayfield-durchschneidet-betraechtliche-oberflaechennahe-Goldmineralisierung-bei-Rainy-River-und-meldet-Bonanza>

Für den Inhalt des Beitrages ist allein der Autor verantwortlich bzw. die aufgeführte Quelle. Bild- oder Filmrechte liegen beim Autor/Quelle bzw. bei der vom ihm benannten Quelle. Bei Übersetzungen können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der vertretene Standpunkt eines Autors spiegelt generell nicht die Meinung des Webseiten-Betreibers wieder. Mittels der Veröffentlichung will dieser lediglich ein pluralistisches Meinungsbild darstellen. Direkte oder indirekte Aussagen in einem Beitrag stellen keinerlei Aufforderung zum Kauf-/Verkauf von Wertpapieren dar. Wir wehren uns gegen jede Form von Hass, Diskriminierung und Verletzung der Menschenwürde. Beachten Sie bitte auch unsere [AGB/Disclaimer!](#)

Die Reproduktion, Modifikation oder Verwendung der Inhalte ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt!
Alle Angaben ohne Gewähr! Copyright © by Rohstoff-Welt.de -1999-2026. Es gelten unsere [AGB](#) und [Datenschutzrichtlinien](#).